

Umweltfreundlicher Stromer zu Gast in Frankfurt Der ABT e-Caddy wird auf der IAA 2019 ausgestellt

ABT e-Line präsentiert als Premium Partner von Volkswagen Nutzfahrzeuge den ABT e-Caddy auf der diesjährigen IAA in Frankfurt (12. - 22. September). Die Elektro-Großraumlimousine wird sich auf dem Volkswagen-Stand (A02, Halle 3) der Öffentlichkeit zeigen.

Zuverlässig, flexibel und vielseitig: Der neue ABT e-Caddy bietet alle Vorteile, die den Caddy Maxi mit Verbrennungsmotor zum Allrounder in Perfektion gemacht haben. Entscheidender Unterschied: Der neue ABT e-Caddy wird von einem leistungsstarken Elektromotor (82 kW/200 Nm) angetrieben und aus einer 37,4 kWh fassenden Hochvoltbatterie ausdauernd mit Energie versorgt.

Das macht den e-Caddy mit seinen fünf Sitzen oder bis zu 4,2 m³ Laderaum zur wohl umweltschonendsten Großraumlimousine der Welt, bereit für eine Vielzahl von Einsatzbereichen. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h schwimmt der ABT e-Caddy selbst auf der Autobahn locker mit. Nach dem vorläufigen Stand der Entwicklung wird die Reichweite so groß sein, dass man entspannt den ganzen Tag kreuz und quer durch die Stadt navigieren kann. Egal, ob als Handwerker zum Kunden, als Taxi im Nahverkehr oder als Familienfahrzeug von der Schule zum Sportplatz und anschließend zum Kindergeburtstag. Und sollte der Strom zur Neige gehen, ist für eine fast komplette Aufladung der 37,4 kWh Batterie an einem CCS-Schnelllader eine Ladezeit im Bereich von nur etwa einer Stunde geplant – nach der Mittagspause kann es also direkt weitergehen. In Kürze kann sich jeder selbst ein Bild vom ABT e-Caddy machen: Auf der IAA in Frankfurt – einer der bedeutendsten Automobilfachmessen der Welt – wird dieser vom 12. bis 22. September auf dem Volkswagen-Stand A02 in Halle 3 ausgestellt.

Kompetent und Innovativ – ABT e-Line bringt Spannung auf die Straße

Als traditionell innovatives Unternehmen forscht **ABT Sportsline** bereits seit 2009 im Bereich E-Mobilität. 2013 kamen die ersten von ABT auf Elektroantrieb umgerüsteten VW Caddy auf die Straße. Seitdem haben die Stromer mehrere Millionen Kilometer im Lieferbetrieb absolviert. Die dabei im harten Alltag gesammelten Erfahrungen flossen als wertvoller Beitrag in die Entwicklung der nächsten Fahrzeuggeneration ein. Verantwortlich ist dafür die neu gegründete Tochterfirma, die ABT e-Line GmbH, die sich voll auf die E-Mobilität fokussiert.

Mit seinem Einstieg in die Elektrorennserie FIA Formel E als einziges deutsches Team bewies die ABT-Gruppe 2013 viel Weitsicht und feierte seitdem nicht nur zwei Meistertitel – dem Firmencredo folgend transferieren die Experten auch viel elektrotechnisches Know-how „von der Rennstrecke auf die Straße“. An der Seite seiner Partner Schaeffler und Audi schärft ABT sein Systemverständnis und gewinnt neue Erkenntnisse in den Bereichen Rekuperation von Bremsenergie sowie Thermomanagement.

Fun-Faktor E – die sportliche Seite von ABT e-Line

Neben der Entwicklung der beiden lokal emissionsfreien „Alltagshelden“ e-Transporter und e-Caddy sorgten zwei weitere von ABT e-Line aufgebaute Fahrzeuge jüngst für Furore. In einen leistungsgesteigerten Audi RS 6 Avant haben die ABT-Ingenieure im Kardantunnel einen 213 kW starken Elektromotor installiert, um per Knopfdruck einen Zusatz-Boost an der Hinterachse

zu ermöglichen. Die beeindruckende Systemleistung des Hybridantriebs (V8-Biturbo und E-Motor): 750 kW oder umgerechnet 1.018 PS.

Nicht weniger spektakulär: der in Zusammenarbeit mit dem ABT-Formel-E-Partner realisierte Schaeffler 4ePerformance. An Vorder- und Hinterachse der fünftürigen Hochleistungslimousine arbeiten je zwei Motoren aus dem Formel-E-Einsatzauto ABT Schaeffler FE01 der Saison 2015/16. Jedes dieser Aggregate leistet 220 kW. Das mal vier multipliziert ergibt in Zahlen 880 kW oder rund 1.200 PS – oder wie es ein Fachmagazin jüngst schrieb: einen „Rennwagen mit überirdischen Kräften“.

„Elektromobilität wird sich in weiten Bereichen der Gesellschaft durchsetzen“

Christoph Bergmann, Geschäftsführer ABT e-Line GmbH: „Wir sind fest überzeugt, dass elektrische Antriebe eine entscheidende Rolle in der zukünftigen Mobilität spielen und sich in weiten Bereichen der Gesellschaft durchsetzen werden. Ja, sie müssen es sogar, wenn wir wichtige Klimaziele erreichen wollen und die Lebensqualität unserer Mitmenschen in den Ballungszentren optimieren wollen. Deshalb beschäftigen wir uns seit über einem Jahrzehnt mit wachsender Intensität mit diesem Thema. Mit dem e-Transporter und dem e-Caddy bieten wir nun zwei Fahrzeuge in zwei immer wichtiger werdenden Sektoren an: dem lokal emissionsfreien Verteilerverkehr und dem Personentransport in Ballungsräumen. Mit ihnen haben wir die passende Antwort auf drohende Fahrverbote für verbrennungsmotorisch angetriebene Fahrzeuge in immer mehr Innenstadtbereichen. Außerdem sprechen die zu erwartenden niedrigen Energie- und Wartungskosten ebenfalls für sie.“

Text/Fotos unter: www.abt-sportsline.de/presse/pressemitteilungen

Presse-Kontakt: ABT Sportsline; Karla Kanz; Johann-Abt-Str. 2; D-87437 Kempten
Tel.: +49-831/57140-58; E-Mail: media@abt-sportsline.de

Presse-Kontakt: IKmedia GmbH; Andreas Hempfling; Friedenstr. 33; D-90571 Schwaig b. Nürnberg
Tel.: +49-911/570320-16; Fax: +49-9111/570320-69; Email: ah@ikmedia.de